



# Korrektes Wiegen in der Apotheke

## Wägeunterlage

ZL

### Kleine und leichte Einwaagehilfsmittel

Als Einwaagehilfsmittel für feste oder pulverförmige Substanzen sollten kleine und leichte Utensilien verwendet werden. Eine niedrige Belastung der Waage minimiert einen möglichen Wägefehler, weshalb die Verwendung von leichten Wägeschiffchen oder -schälchen vorteilhaft ist. Die Einwaagehilfsmittel sollten gefärbt (beispielsweise blau oder schwarz) oder transparent sein, damit Rückstände nach dem Überführen des Pulvers in das Herstellungsgefäß erkannt werden können. Durch vorsichtiges Klopfen an das Wägeschälchen oder -schiffchen können noch anhaftende Pulverreste überführt werden. Neben der visuellen Kontrolle auf Pulverreste empfiehlt sich anschließend eine Rückwägung des Einwaagehilfsmittels (siehe Abschnitt 12: Wägung unter <https://www.zentrallabor.com/pdf/Wiegen-12-Waegung.pdf>).

### Mittige Belastung des Wägetellers

Das Einwaagehilfsmittel sollte immer mittig auf den Wägeteller gelegt werden und möglichst nicht überstehen, um den sogenannten Ecklastenfehler zu vermeiden. Die mittige Positionierung auf dem Wägeteller sorgt für die höchste Genauigkeit beim Einwiegen.

### Bevorzugte Materialien

Wägeschälchen oder -schiffchen sind in verschiedenen Größen und in unterschiedlichen Materialien im Handel erhältlich. Zu bevorzugen sind gefärbte Wägeschälchen aus Kunststoff, die auch als antistatische Varianten erhältlich sind. Es sind Einwegartikel, die gute hygienische Bedingungen erfüllen. Utensilien aus Glas sind Mehrwegartikel, die sich durch die transparente Optik zur visuellen Kontrolle eignen und gut gereinigt bzw. desinfiziert werden können. Utensilien aus Aluminium, Edelstahl oder Porzellan können auch eingesetzt werden, eignen sich aber weniger als

#### Einwaagehilfsmittel



- Wägeschälchen aus farbigem Kunststoff (ggf. mit antistatischen Eigenschaften)
- Uhrgläser/ Wägeschiffchen aus Glas



- Wägeschälchen aus Aluminium
- Wägeschiffchen aus Edelstahl
- Wägeschiffchen aus Porzellan
- Wägegläschen



- Kartenblätter/ Wägepapier/ Papier-Wägeschalen
- Hornschiffchen

Kunststoff- oder Glasprodukte. Wägegläschen eignen sich für flüchtige oder hygroskopische Substanzen. Kartenblätter oder andere Papiere eignen sich nicht als Einwaagehilfsmittel. An den Knickstellen der Kartenblätter können Pulverreste kleben bleiben und sie können bei Mehrfachgebrauch nicht ausreichend gereinigt werden. Auch Wägepapiere weisen keine glatte Oberfläche auf und sind nicht empfehlenswert. Gleiches gilt für Hornschiffchen, die aber mittlerweile obsolet und nicht mehr im Handel erhältlich sind.

### Quellen

Abdel-Tawab, M., et. al., Das korrekte Wägemanagement: Richtig Wiegen im Rezepturbetrieb, Pharm. Ztg. 165 (2020) 2928–2929 (PZ-Heft 43, Seite 24-25), <https://www.pharmazeutische-zeitung.de/das-korrekte-waegemanagement-121296/>, Lesedatum: 20.06.2024.

Krüger, I.; Schlegel, L., Wiegen in der Apotheke, Govi – ein Imprint der Avoxa-Mediengruppe, Eschborn 2017

Zentrallaboratorium Deutscher Apotheker, Eschborn ([www.zentrallabor.com](http://www.zentrallabor.com))  
In Abstimmung mit DAC/NRF (Deutscher Arzneimittel-Codex/ Neues Rezeptur-Formularium)

Stand: 22.07.2024